

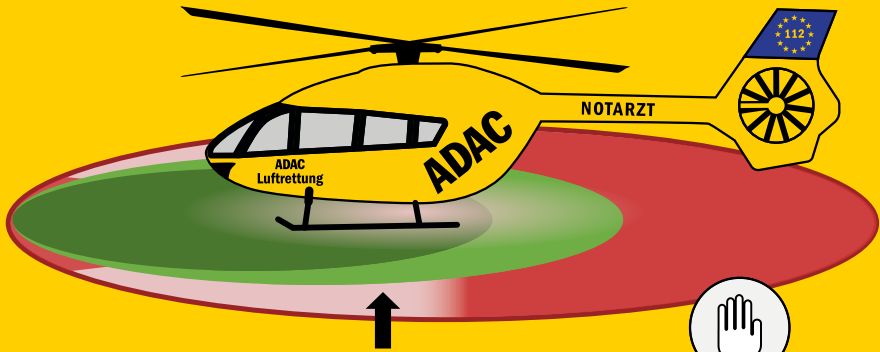
Rettungskarte Hubschrauber

Sofortmaßnahmen und allgemeine Hinweise
bei verunfalltem Rettungshubschrauber

Muster
H135 & H145



Blickkontakt
zum Piloten.



- Gefahrenbereich
- Arbeitsbereich
- Annäherungsbereich



Gefahrenbereich
beachten!



Nie von
hinten nähern.

Sofortmaßnahmen

1. Gefahrenbereiche beachten (Rotoren)

2. Notruf 112 absetzen

3. Cockpit-Türe öffnen

4. Beide Triebwerke abschalten

Triebwerk I und II jeweils durch Drücken von
NOTAUS I und NOTAUS II

5. Rotorbremse betätigen

nur mit abgeschalteten Triebwerken

H135: Hebel am Mittelholm

H145: Hebel auf rechter Seite

6. Personen evakuieren und ggf. Brand bekämpfen

- Besatzung über seitliche Türen
- Patient über Heckklappe
- Gurt durch Drehen öffnen

**Entriegelung
der Patiententrage**
S. 10 und S. 18



3.



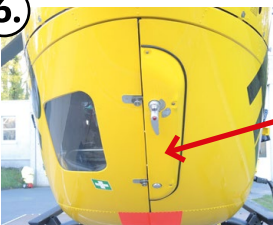
4.



5.



6.



Ground Rescue Booklet

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	4
2. Bestimmung des Hubschraubermusters	5
3. Betriebsstoffe	6
4. Verbaute Materialien	7
5. Airbus Helicopters H135 (EC135 P2-P3H)	8
6. Airbus Helicopters H145 (BK117-D2/3)	16
7. Kontaktdaten	24

Vorwort

Was ist zu tun, wenn ein Rettungshubschrauber einmal selbst Hilfe benötigt?

Flugsicherheit hat bei der ADAC Luftrettung gGmbH höchste Priorität. Mit diesem Leitfaden möchten wir Landeplatzbetreibern und Rettungskräften wichtige Informationen an die Hand geben, die bei einem Rettungshubschrauber-Notfall hilfreich sind.

Sie erfahren, wie Sie im Fall eines verunglückten Luftfahrzeugs vorgehen sollten und bei dessen Insassen Erste Hilfe leisten, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen. Diese Broschüre richtet sich an Landeplatzbeauftragte ohne fliegerischen Hintergrund und Rettungskräfte.

Bestimmung des Hubschrauber-Musters

EC135/H135



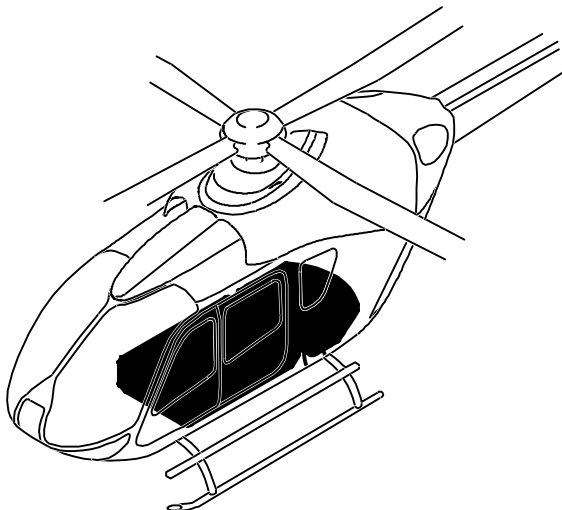
H145



Betriebsstoffe

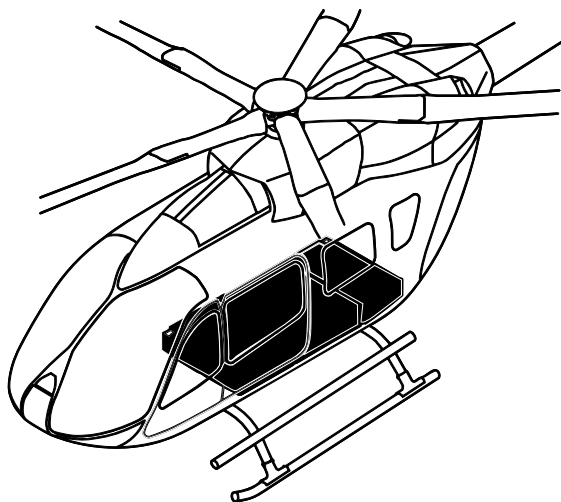
Kraftstofftank H135

- » Kraftstoff: Max. 710 l
(Jet-A1)
- » Öl: Max. 22 l

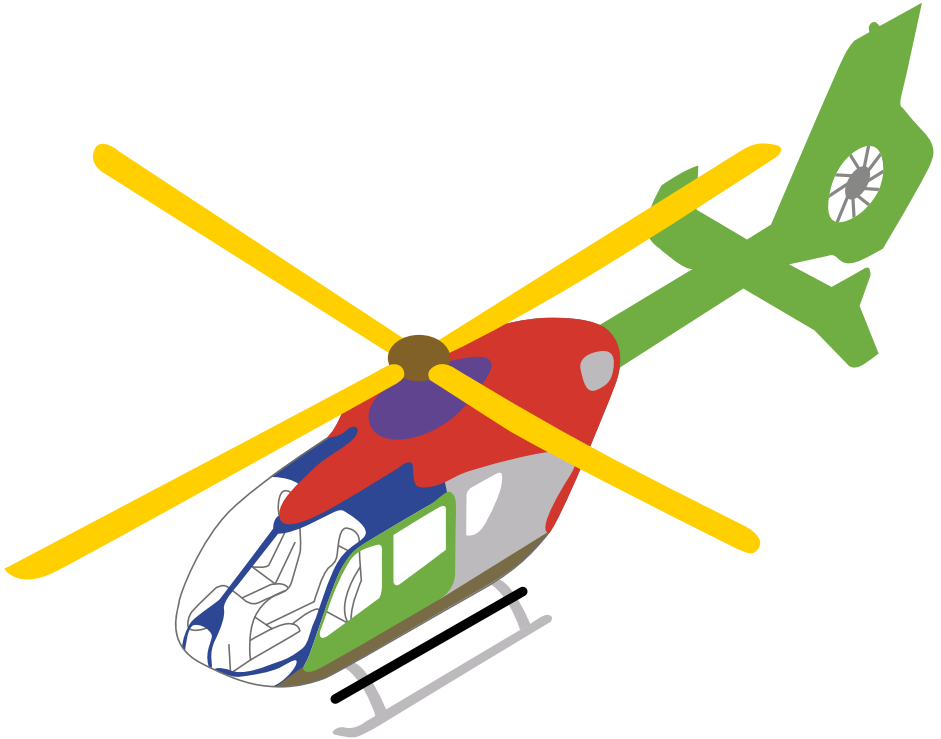


Kraftstofftank H145

- » Kraftstoff: Max. 915 l
(Jet-A1)
- » Öl: Max. 22 l



Verbaute Materialien



Alluminium Legierungen



Carbonfaser, Glasfaser, Schaum



Carbonfaser



Carbonfaser, Glasfaser, Kevlar



Carbonfaser, Glasfaser,
Nomex-Wabenkern



Carbonfaser, Glasfaser,
Nomex-Wabenkern, Polyester



Carbonfaser, Kevlar,
Glasfaser, Nomex-Wabenkern



Carbonfaser, Metall-Gewebe,
Nomex-Wabenkern

H135 (EC135 P2-P3H)

Die wichtigsten Handgriffe.

EC135/H135



Öffnen der **Kabinen- und Cockpittüren.**



rechts
und links



Tür vorne:

- » Griff nach oben drehen
- » Tür schwingt auf

Tür hinten:

- » Griff nach oben drehen
- » Tür nach hinten schieben

Öffnen der Hecktüren.

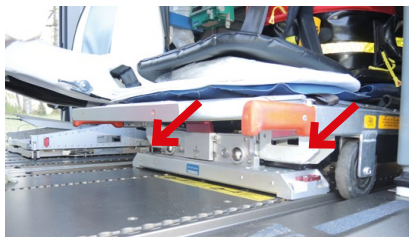


- » Roten Knopf drücken
- » Hebel gegen den Uhrzeigersinn drehen
- » Haken schwenken hoch, Tür öffnen

Entriegeln der Patiententrage.



- » Roten Hebel nach hinten ziehen
- » Sicherungsklappe herunterklappen und einrasten lassen
- » Roten Knopf an der vorderen Verriegelung drücken
- » Trage nach hinten herausnehmen



Öffnen der Notausstiege.



- » Rote Kappe abziehen
- » Dahinter befindlichen Griff ziehen und Gummidichtung herausziehen
- » Auf die roten Punkte am Scheibenrand drücken
- » Fenster herausnehmen

Notabwurf der Cockpittüren.



- » Tür öffnen
- » Hebel nach unten drücken
- » Tür abnehmen (fällt nach außen ab)

Öffnen der **Sicherheitsgurte.**



- » Das Gurtschloss lässt sich mit einer Drehung um ca. 90° in eine beliebige Richtung öffnen.
- » Bei unklarer Funktion oder beschädigtem Schloss: **Gurte zerschneiden!**

Feuerlöscher in der Kabine.



- » Ein 1-kg-Halotronlöscher befindet sich an der Mittelkonsole neben dem Pilotensitz.

Notabschaltung der Triebwerke.



1. Option:

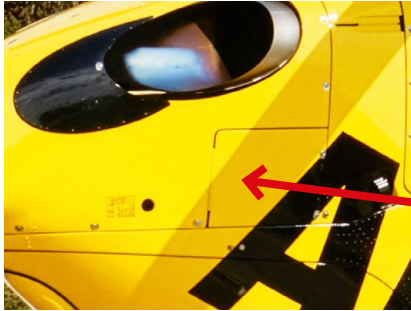
- » Sicherungsklappe öffnen
- » NOTAUS drücken
- » Jeweils links und rechts, um beide Triebwerke zu stoppen



2. Option:

- » Rote Doppelsicherungen wegklappen
- » Gelbe Hauptschalter ziehen und nach unten drücken

Trennen der Batterie/Bordstromversorgung.



Die Batterie befindet sich auf der rechten Seite unterhalb des Abgasrohres.

- » Deckel öffnen (Verschlüsse gegen den Uhrzeigersinn drehen)
- » Drehverschluss am Stecker gegen den Uhrzeigersinn drehen und Stecker abnehmen



ACHTUNG: Batterie ausschließlich bei abgeschalteten Triebwerken und stehendem Rotor abklemmen!

Abbremsen des Rotors.



- » Entriegelungsknopf drücken
- » Hebel nach hinten ziehen



ACHTUNG: Rotorbremse nur bei abgeschalteten Triebwerken betätigen!

Empfehlungen zum Löschen von **Triebwerksbränden.**



Bei laufendem Triebwerk:

- » Nach Möglichkeit/Verfügbarkeit mit Vollstrahl Wasser/Schaum in den Zwischenraum zwischen Abgasrohr und Turbinenauslass löschen



ACHTUNG:

Zum Löschen niemals unter
einen sich drehenden Rotor laufen!

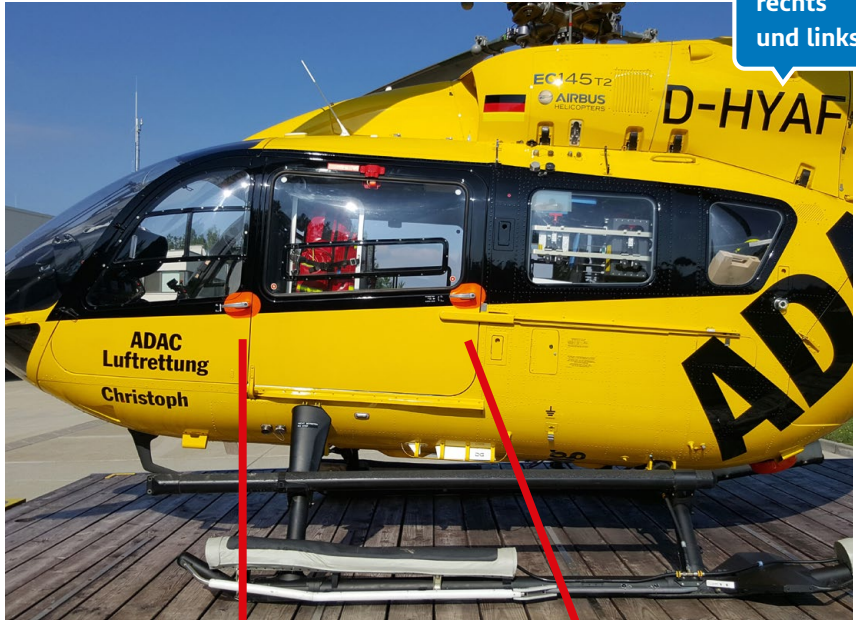
H145 (BK117-D2/3)

Die wichtigsten Handgriffe.

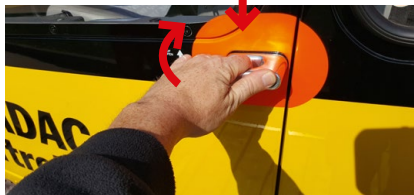
H145



Öffnen der **Kabinen- und Cockpittüren.**



rechts
und links



Tür vorne:

- » Griff nach oben drehen
- » Tür schwingt auf

Tür hinten:

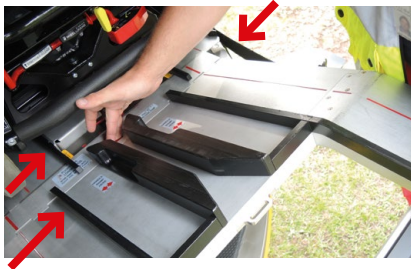
- » Griff nach oben drehen
- » Tür nach hinten schieben

Öffnen der Hecktüren.



- » Roten Knopf drücken
- » Hebel gegen den Uhrzeigersinn drehen
- » Haken schwenken hoch, Tür öffnen

Entriegeln der Patiententrage.



- » Gurt rechts lösen, roten Hebel nach hinten ziehen
- » Rampe nach rechts verschieben, bis die Schienen bündig sind, und herunterklappen
- » Entriegelungshebel nach hinten ziehen
- » Roten Griff an der Trage ziehen und diese nach hinten herausziehen, nach Ausklappen der Räder Griff loslassen

Öffnen der Notausstiege.



- » Rote Kappe abziehen
- » Dahinter befindlichen Griff ziehen und Gummidichtung herausziehen
- » Auf die roten Punkte am Scheibenrand drücken
- » Fenster herausnehmen

Notabwurf der Cockpittüren.



- » Tür öffnen
- » Hebel nach unten drücken
- » Tür abnehmen (fällt nach außen ab)

Öffnen der **Sicherheitsgurte.**

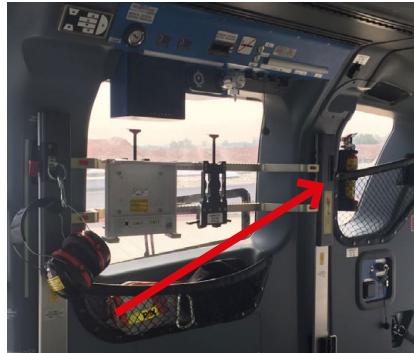


- » Das Gurtschloss lässt sich mit einer Drehung um ca. 90° in eine beliebige Richtung öffnen.
- » Bei unklarer Funktion oder beschädigtem Schloss: **Gurte zerschneiden!**

Feuerlöscher in der Kabine.



- » Ein 1-kg-Halotronlöscher befindet sich an der Mittelkonsole neben dem Pilotensitz.



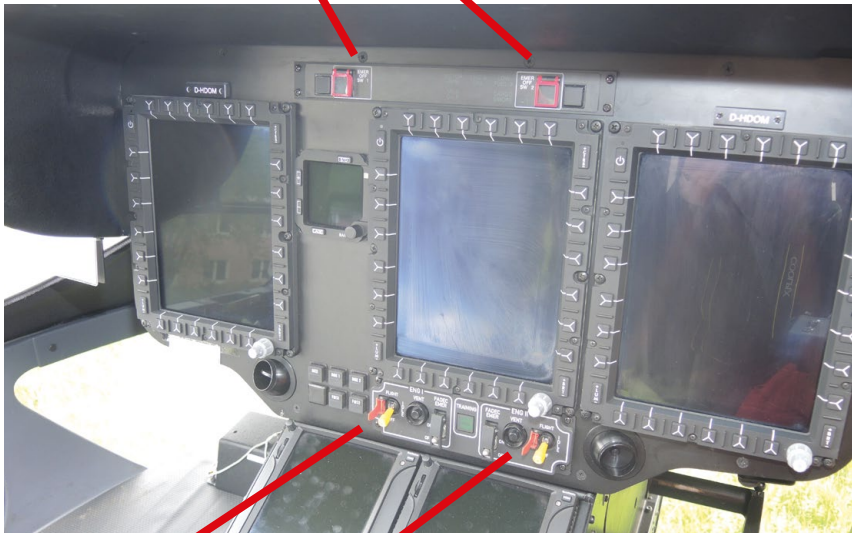
- » Ein weiterer Feuerlöscher ist hinten in der Kabine im rechten Seitenfenster untergebracht.

Notabschaltung der Triebwerke.



1. Option:

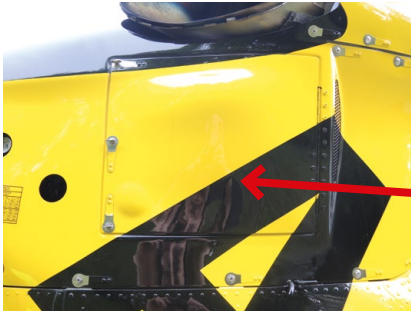
- » Sicherungsklappen öffnen
- » NOTAUS drücken
- » Jeweils links und rechts, um beide Triebwerke zu stoppen



2. Option:

- » Rote Sicherungshebel wegklappen
- » Gelbe Hauptschalter ziehen und nach unten drücken

Trennen der Batterie/Bordstromversorgung.



Die Batterie befindet sich auf der rechten Seite unterhalb des Abgasrohres.

- » Deckel öffnen (Verschlüsse gegen den Uhrzeigersinn drehen)
- » Drehverschluss am Stecker gegen den Uhrzeigersinn drehen und Stecker abnehmen



ACHTUNG: Batterie ausschließlich bei abgeschalteten Triebwerken und stehendem Rotor abklemmen!

Abbremsen des Rotors.



- » Entriegelungsknopf drücken
- » Hebel nach hinten ziehen



ACHTUNG: Rotorbremse nur bei abgeschalteten Triebwerken betätigen!

Empfehlungen zum Löschen von **Triebwerksbränden.**



Bei laufendem Triebwerk:

- » Nach Möglichkeit/Verfügbarkeit mit Vollstrahl Wasser/Schaum in den Zwischenraum zwischen Abgasrohr und Turbinenauslass löschen



ACHTUNG:

Zum Löschen niemals unter
einen sich drehenden Rotor laufen!



Kontakt Daten

Sie haben noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter!
Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

So erreichen Sie uns:

ADAC Luftrettung gGmbH
Claude-Dornier-Str. 420, 82234 Weßling
E-Mail: flugsicherheit@luftrettung.adac.de
www.luftrettung.adac.de/flugsicherheit

Notfallnummer ausschließlich bei verunglücktem
ADAC-Rettungshubschrauber: 0171 555 7000

Follow us. **#fuerdeinleben**



ADAC Luftrettung



ADAC Luftrettung



ADAC Luftrettung



adacluftrettung